Bericht im Kitzbühler Anzeiger vom 15.07.2021

St. Johann | Das Patronatsfest der im Jahre 1696 erstmals urkundlich erwähnten Einsiedelei war der erste Höhepunkt im diesjährigen Ausrückungskalender der Fellerschützenkompanie St. Johann. Die St. Johanner Schützenkompanie hat, seit der unter ihrer Patronanz im Jahr 1995 erfolgten Renovierung, eine sehr starke Verbindung zur Einsiedelei. Jedes Jahr werden kleinere und größere Arbeitseinsätze für die Erhaltung der Einsiedelei und auch zur Unterstützung der Einsiedlerin Schwester Wilbirg durchgeführt. Dieses Jahr wurde u.a. vom Schützenkameraden Lorenz Ritter die Erneuerung der Schindeln beim Kircheneingang organisiert. Die Patroziniummesse am Fuße der Felsabstürze des Niederkaisers ist daher immer ein ganz besonderes Erlebnis für die ganze Kompanie. Nach dem Ende der Messe schossen die St. Johanner Schützen unter dem Kommando von Hauptmann Oliver Wieser eine gelungene Generaldecharge.

Foto: Schützenkompanie St. Johann, Fuchs